II. Coxis intermediis breviter late subconicis, valde approximatis; tegminibus basi tegula destitutis.

1. Coxis posticis breviter late subconicis, lateraliter

haud extensis; tibiis cylindricis.

A. Femoribus anticis inermibus, haud incrassatis; scutello mediocri vel parvo; arolio inter ungues; ocellis duobus. — Cercopina. Stål (adjectis Clastopteris!)

B. Femoribus anticis incrassatis, subtus spinosis; scutello maximo; arolio inter ungues nullo; occllis tribus. — Cicadina. Stål. (Stridulantia. Latr.)

2. Coxis posticis transversis, lateraliter usque ad margines pectoris laterales extensis; tibiis (saltem posticis)

angulatis.

a. Capite thoraci arctius affixo loris magnis, extus a genis haud nisi angustissime terminatis, his inflexis, margine haud liberis, prope oculos saepissime sinuatis; femoribus apice superne inermibus. — Membracina (adjectis

Aethalione, Urophora, Euryprosopo, Ulopa!)
b. Capite thoraci minus arcte affixo, loris minoribus, extus a genis plus minus late (saepe latissime) terminatis, his plus minus, saepe valde dilatatis, margine liberis, coxarum anticarum basin et marginem internum saepissime valde distincte tegentibus; femoribus (saltem posticis) apice superne mucronatis. — Jassina Stål (Cicadellina Burm. exclusis Cercopidibus, Ulopa, Aethalione, Urophora, Clastopteris.)

Obs. 1. Tegulae tegminum Fulgorinorum saepius valde distinctae, apud Issidas complures a margine laterali posteriori thoracis occultae; semper tamen adsunt.

Obs. 2. Apud Jassina mucrones apicales femorum fere semper distincti, distinctissimi; discedit genus Eurymela, mucronibus valde obsoletis, vix ullis instructum.

Stockholm, Februar 1858.

Vereinsangelegenheiten.

In der Sitzung am 8. April wurden als Mitglieder aufgenommen:

Herr C. E. Venus, K. Einnehmer in Dresden,

Herr Fortunato Zeni in Roveredo.

Der Unterzeichnete motivirte den Antrag, in Folge freundlichen Uebereinkommens mit Herrn E. S. Mittler in Berlin, den nächsten Band der Linnaea Entomologica (XIII.) im Verlage des Herrn Friedr. Fleischer in Leipzig erschei-nen zu lassen. Der Vereinsvorstand genehmigte die ge-

troffnen Einleitungen, welche um so mehr ein gunstiges Resultat versprechen, als nicht zu verkennen ist, dass der zunchmende Absatz der Entomologischen Zeitung in den letztern Jahren zu einem wesentlichen Theile gewiss der Umsicht und Thätigkeit des Herrn Stadtrath Fleischer beizumessen ist, welcher sich ohnehin um den Verein bei Gelegenheit der Regulirung eines nicht unerheblichen Aussenstandes der Vereinskasse durch sein energisches Einschreiten verdient

gemacht hat. In Folge unerwarteten Begehrs der Buchhändler, namentlich auch durch Abzug nach England ist die sechste Auflage des Catalogus coleopterorum Europae geräumt worden. Es blieb demnach nichts übrig, als so rasch als thunlich die vorhandne Lücke durch eine neue Ausgabe zu decken. Dieselbe wird in einigen Wochen erscheinen and neben andern Verbesserungen und Ergänzungen auch die Annehmlichkeit bieten, dass von dem Unterzeichneten bei der Redaction mancherlei Materialien durch die bereitwillige Gute werther Freunde anticipirt werden konnten, deren generische und monographische Arbeiten derzeit noch unter der Presse befindlich sind. Es ist contractlich daftir gesorgt worden, dass die neue Anflage des Catalogs auf Schreibpapier gedruckt wird, ein Umstand, der bei dem Handgebrauch sehr wesentlich ist, und bei der sechsten Auflage durch Vergesslichkeit des Druckers verabsäumt war. C. A. Dohrn.

Die Seite 175 dieses Heftes versprochne Tafel zur hemipterologischen Arbeit des Herrn Dr. Stål ist beim Drucken vernnglückt, und wird deshalb, um die Ausgabe des zweiten Heftes nicht aufzuhalten, erst mit dem dritten geliefert werden.

Intelligenz.

Die Herren J. C. Sepp en Zoon in Amsterdam haben sich entschlossen, von dem grossen Schmetterlingswerke in ihrem Verlage die Bände IV. bis VII. für die Hälfte des bisherigen Ladenpreises bei directer Bestellung und Bezahlung zu erlassen, das heisst jeden einzelnen der Bände IV. —VII. für 17 Thaler preuss. = 65 Francs = 50 Shill. engl. Von den 3 ersten Bänden sind nur noch wenige voll-

ständige Exemplare vorräthig und wird das ganze Werk bei directer Beziehung bis inclusive Band VIII. Tafel 20 abgegeben filr 112 Thaler = 435 Francs = 16 £ 14 Shill.